

Datenschutzinformation für Bewerber*innen an der Technischen Hochschule Köln

Der Technischen Hochschule Köln (im Folgenden: „TH Köln“ oder „wir“) ist der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ein wichtiges Anliegen. Mit den nachfolgenden Datenschutzinformationen möchten wir Sie darüber informieren, wann und wie wir Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden „Daten“) zu welchen Zwecken erheben und verarbeiten.

Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen (Art. 13 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO)	Technische Hochschule Köln Claudiusstraße 1 50678 Köln Postanschrift: Gustav-Heinemann-Ufer 54 50968 Köln T: +49 221 8275 – 0 E: poststelle@th-koeln.de
Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten (Art. 13 Abs. 1 Buchst. b DS-GVO)	Bei Fragen und Beschwerden zu der Datenverarbeitung erreichen Sie die behördlichen Datenschutzbeauftragten der TH Köln postalisch unter: Technische Hochschule Köln Behördliche Datenschutzbeauftragte – persönlich – Gustav-Heinemann-Ufer 54 50968 Köln E: datenschutzbeauftragter@th-koeln.de T: +49 221 8275 - 3617 F: +49 221 8275 – 3011
Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung (Art. 13 Abs. 1 Buchst. c DS-GVO)	Die TH Köln verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens erhalten, für den Zweck Ihrer Bewerbung um ein Beschäftigungsverhältnis, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines solchen Verhältnisses erforderlich ist. Verarbeitet werden Daten die Sie uns als verschlüsseltes pdf per E-Mail mitteilen oder die aus den von Ihnen hochgeladenen oder anderweitig übermittelten Dateien und Dokumenten entstammen. Bewerbungsdaten, die wir von Ihnen erhalten: ▪ Stammdaten (wie Anrede, Titel, Vorname, Nachname, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummern, Geburtsdatum, -ort, -land, ggf. Geburtsname, Staatsangehörigkeit, Familienstand) ▪ Angaben über Ihre Ausbildung (u.a. Schule, Hochschule, Berufsausbildung) ▪ Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und zur beruflichen Weiterbildung (u.a. Schulzeugnisse, Abschlusszeugnisse, Befähigungsnachweise, Arbeitszeugnisse, Leistungsbeurteilungen, Referenzen, Urkunden, Zertifikate etc.) ▪ Lebenslauf ▪ ggf. Lichtbild

	▪ alle weiteren Angaben, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung freiwillig überlassen ▪ Kommunikationsdaten, wie der Inhalt der mit Ihnen geführten Korrespondenz (Briefe, E-Mail) und mündliche Gespräche sowie Datum und Uhrzeit ▪ Sofern Sie Mitglied der TH Köln sind: Status (Studierende*r und/oder Beschäftigte*r) ▪ Sofern Sie uns dies freiwillig mitteilen, verarbeiten wir Ihre besonderen personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 EU-DS-GVO: ○ Angaben über das Vorliegen einer Schwerbehinderung Die Rechtsgrundlagen hierzu ergeben sich aus Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-DS-GVO, Art. 6 Abs. 1 lit. e i.V.m. Art. 88 Abs. 1 EU-DS-GVO i.V.m. § 18 Abs. 1 DSGVO NRW, tarifvertragliche Regelungen (TV-L), § 83 Abs. 4 LBG NRW, § 18 LGG NRW, § 65 LPVG NRW, SGB IX Teil 3 sowie Art. 9 Abs. 2 EU-DS-GVO. Des Weiteren werden technische Nutzungsdaten (IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Besuches/der Anfrage, angeforderte Datei, Statuscode der Anfrage, Größe der angeforderten Daten in Bytes, Startpunkt der Anfrage, Browser, Betriebssystem und Oberfläche des Besuches, sofern bzw. wie von Nutzer*in übertragen) bei der Benutzung des Online-Bewerbungsportals aufgrund unseres berechtigten Interesses zum Zwecke der Abwehr von Cyber-Angriffen und zur Sicherstellung einer stabilen und sicheren Benutzung des Portals verarbeitet. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f EU-DS-GVO (berechtigtes Interesse). Weitere Informationen zur Datenverarbeitung beim Besuch des Webauftritts der TH Köln finden Sie auf der Webseite unter Datenschutzhinweise. Weiterhin kann die TH Köln von Ihnen öffentlich zugänglich gemachte, berufsbezogene Informationen verarbeiten, wie beispielsweise ein Profil bei beruflichen Social Media Netzwerken. Aufgrund des Stellenbesetzungsverfahrens können ggf. Rechtsansprüche entstehen, zu deren Ausübung oder der Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen die Verarbeitung Ihrer Daten erforderlich ist, wie vorvertragliche Ansprüche oder Ansprüche nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f EU-DS-GVO (berechtigtes Interesse).
Kategorien von Empfänger*innen der personenbezogenen Daten (Art. 13 Abs.1 Buchst. e DS-GVO)	Zugriffsberechtigt sind alle mit dem Stellenbesetzungsverfahren betrauten Personen der TH Köln. Dazu gehören die für die jeweils zu besetzende Stelle zuständige*n Führungskraft/-kräfte, Mitglieder der Auswahlkommission, die von Ihnen benannten Fachgutachter*innen, Mitarbeiter*innen des Graduiertenzentrums, des Hochschulreferats Personalservice und die Personalvertretungen (Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte und ggf. die Schwerbehindertenvertretung). Für den Betrieb des Online-Bewerbungsportals setzen wir einen externen Dienstleister als Auftragsverarbeiter ein, der Ihre Daten in unserem Auftrag und auf unsere Weisung streng vertraulich erhebt

	und verarbeitet. Ihre Daten werden ausschließlich in Deutschland verarbeitet und alle zugriffsberechtigten Personen sind zur Vertraulichkeit verpflichtet. Darüber hinaus werden Ihre Daten nicht an eigenverantwortlich verarbeitende Dritte weitergegeben.
Dauer der Speicherung (Art. 13 Abs. 2 Buchst. a DS-GVO)	Sofern ein Beschäftigungsverhältnis nicht zustande kommt, werden Ihre Daten unverzüglich gelöscht bzw. vernichtet oder an Sie zurück gesendet, es sei denn, es sind Aufbewahrungsfristen, z. B. zur Geltendmachung von Ansprüchen aus dem AGG, abzuwarten. In letzterem Fall erfolgt die Löschung bzw. Vernichtung oder Rücksendung 6 Monate nach der Besetzung oder Entscheidung über die Nichtbesetzung der Stelle. Sofern Sie in die Aufnahme Ihrer Bewerbungsdaten in einen Bewerbungspool eingewilligt haben, erfolgt die Speicherung für die Dauer von 12 Monate ab Beendigung des Stellenbesetzungsverfahrens. Wird ein Beschäftigungsverhältnis begründet, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihres Beschäftigungsverhältnisses und sich daran anschließender Aufbewahrungsfristen.
Rechte als betroffene Person (Art. 13 Abs. 2 Buchst. b-d DS-GVO)	Sie können als betroffene Person jederzeit folgende Rechte geltend machen, zu deren Ausübung Sie sich an die TH Köln oder die Datenschutzbeauftragten (Kontaktdaten: siehe oben) wenden können: • das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden (Art. 15 DS-GVO), • das Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen Daten (Art. 16 DS-GVO), • das Recht auf Löschung Ihrer Daten unter den Voraussetzungen des Art. 17 DS- GVO, • das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung unter den Voraussetzungen des Art. 18 DS-GVO, • das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO). Sie haben außerdem das Recht auf Widerspruch nach Maßgabe des Art. 21 DS-GVO aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, die aufgrund Art. 6 Abs. 1 lit. e) und f) DS-GVO (Datenverarbeitung zur Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse oder aufgrund einer Interessenabwägung) erfolgt. Beim Auskunfts- und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach § 12 DSG NRW.

Erforderlichkeit der Angaben (Art. 13 Abs. 2 Buchst. e DS-GVO)	Bei Verweigerung der Bereitstellung Ihrer Daten kann Ihre Bewerbung ggf. nicht für das Stellenbesetzungsverfahren an der TH Köln berücksichtigt werden.
Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung (Art. 13 Abs. 2 Buchst. f DS-GVO)	Eine automatisierte Entscheidungsfindung (z. B. Profiling) findet nicht statt.
Widerrufsrecht Ihrer Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)	Für Ihre freiwillig überlassenen Daten, die aufgrund Ihrer Einwilligung rechtmäßig erhoben und verarbeitet werden, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf gilt für die Zukunft und die rechtmäßige Verarbeitung bis zu ihrem Widerruf bleibt hiervon unberührt. Zur zügigen Bearbeitung richten Sie bitte Ihren Widerruf an das Team Personalentwicklung und Personalgewinnung des Hochschulreferats Personalservice der TH Köln.
Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 13 Abs. 2 Buchst. d DS-GVO)	Bei Fragen und Beschwerden zu der Datenverarbeitung wenden Sie sich bitte zur zügigen Klärung an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der TH Köln (Kontaktdaten: siehe oben). Daneben steht Ihnen als betroffene Person ein Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 EU-DS-GVO zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die EU-DS-GVO verstößt. Die zuständige Aufsichtsbehörde der TH Köln ist: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW) Kavalleriestr. 2-4 40213 Düsseldorf Telefon +49 211 - 38424-0 Telefax +49 211 – 38424-10 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de Internet: www.ldi.nrw.de